

Heidelberger Doktorandenwoche

Heidelberg Doctoral Students' Week

10.–13.10.2011

- » Doktorandenempfang mit Podiumsdiskussion
*Reception with podium discussion:
„Zu welchem Ende promovieren?“*
- » Workshops, Vorträge, Informationsveranstaltungen
Workshops, lectures, information events

GRADUIERTENAKADEMIE
Fördern junger Wissenschaft!



Vorwort

Liebe Doktorandinnen und Doktoranden,

zum 625jährigen Jubiläum der Universität Heidelberg richtet die Graduiertenakademie vom 10.–13. Oktober 2011 die erste Heidelberger Doktorandenwoche aus.

Das Programm umfasst vielfältige Workshops, Vorträge und Informationsveranstaltungen, die interessante Unterstützungs- und Vernetzungsmöglichkeiten für die Promotion und darüber hinaus bieten.

Den Höhepunkt der Woche bildet der Doktorandenempfang am 12. Oktober 2011. Er beginnt mit einer Podiumsdiskussion zur Frage „Zu welchem Ende promovieren?“, auf der Vertreter/innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik den Wert einer Promotion in individueller und gesellschaftlicher Hinsicht diskutieren. Im Anschluss an die Diskussion lädt die Graduiertenakademie alle Doktorandinnen und Doktoranden zu Wein und Brezeln in der Neuen Universität ein.

Wir freuen uns, viele von Ihnen bei den Veranstaltungen der Doktorandenwoche zu sehen.

Ihre Graduiertenakademie

Foreword

Dear Doctoral Students,

On the occasion of the 625th anniversary of the University of Heidelberg, the Graduate Academy is pleased to be hosting the first Heidelberg Doctoral Students' Week from October 10 – 13, 2011.

The program consists of a variety of workshops, lectures and information events offering doctoral students many opportunities for support and networking within and beyond their doctoral training.

The highlight of the week will be the reception for doctoral students on the evening of October 12th, 2011. The reception will begin with a podium discussion entitled "Zu welchem Ende promovieren?" ("Why Do a Doctoral Degree?"). Representatives from academia, politics, and the private sector will discuss the value of a doctorate both on the individual and the societal level. After the discussion, the Graduate Academy invites all doctoral students to get together informally in the Neue Universität over wine and pretzels. If you feel you will not benefit from the podium discussion in German, we welcome you to join us simply at the reception at 7:30 pm.

We hope to see many of you at the various events during the week!

The Graduate Academy



Inhaltsverzeichnis

Table of Contents

1	Veranstaltungsübersicht	
	<i>Schedule of events</i>	Seite 3
2	Doktorandenempfang und Podiumsdiskussion	
	<i>Reception and podium discussion</i>	Seite 4–7
3	Informationsveranstaltung „Wegweiser: Qualifizierung, Beratung, Vernetzung“	
	<i>Information Fair „Navigation Guide to Skills Development, Advising and Networking</i>	Seite 8–9
4	Workshops und Vorträge	
	<i>Workshops and lectures</i>	Seite 10–12
5	Allgemeine Informationen	
	<i>General information</i>	Seite 13

Veranstungsübersicht

Schedule of Events

Veranstaltungsräume/Venues: D2 = Seminarraum D2, Bergheimerstr. 58 | SLK = Seminarraum der Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimerstr. 20 | Neue Uni = Neue Universität, HS 14 und Foyer im 1. OG | INF = Im Neuenheimer Feld 325, EG, Raum 24

	Montag 10.10.		Dienstag 11.10.			Mittwoch 12.10.			Donnerstag 13.10.		
	D 2, Raum 2	D 2, Raum 3	D 2, Raum 2	D 2, Raum 3	SLK	Neue Uni	D 2, Raum 2	D 2, Raum 3	D 2, Raum 2	D 2, Raum 3	INF 325, 24
9:00–11:00	1 Academic Discussion Strategies	2 Applying for Jobs and Positions in English		2 Applying for Jobs and Positions in English	5 Verständlicher Deutsch sprechen			7 Auslandsaufenthalt	8 OPEN.ACCESS. NOW!	10 German Academic Culture	11 Beyond the PhD
11:00–13:00								9 Urheberrecht			
14:00–16:00			3 Berufsfeld Schule?			6 Finanzierung					
16:00–18:00			4 Veranstaltungsmanagement			Wegweiser					
18:00–20:00						Doktorandenempfang ab 18 h					

1	2	3	4	5	6		7	8	9	10	11
Academic Discussion Strategies <i>Amanda Habbershaw</i> 9–17 h	Applying for Jobs and Positions in English <i>Simon Chaplin</i> 9–17 h	Nach der Promotion in die Schule? <i>Dr. Erich Streitenberger</i> 14–16 h	Veranstaltungsmanagement <i>Dr. Jörg Kraus</i> 16–18 h	Verständlicher Deutsch sprechen <i>Klaus Knobloch</i> 9–17 h	Finanzierung der Promotion <i>Catrin Emmerling</i> 13.30–15 h	Wegweiser: Qualifizierung, Beratung, Vernetzung 15–18 h	Auslandsaufenthalt – Baustein einer wissenschaftlichen Karriere <i>Dr. Beate Scholz</i> 9.30–16.30 h	OPEN.ACCESS. NOW! Elektronisches Publizieren für Geistes- und Sozialwissenschaftler <i>Dr. Martin Nissen</i> 9–11 h	Urheberrecht <i>Ulrike Fälsch, LL.M.</i> 11–13 h	Introduction to German Academic Culture for international doctoral candidates <i>Dr. Annette Hammerschmidt</i> 9–17 h	Beyond the PhD <i>Dr. Dieter Manthey</i> 9–11 h



Doktorandenempfang 2011

Reception for Doctoral Students 2011

Neue Universität, Hörsaal 14

Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung auf der Website der
Graduiertenakademie an.

Please register for the event on the Graduate Academy's website

www.graduateacademy.uni-heidelberg.de

Programm:

18:00 Uhr **Grußwort des Rektors**
Welcome speech given by the Rector
Prof. Dr. Bernhard Eitel

Im Anschluss Podiumsdiskussion
Followed by the podium discussion:

Zu welchem Ende promovieren?

Es diskutieren/On the podium:
Hans Georg Bock, Katja Patzel-Mattern, Beate Scholz, Simone Schwanitz,
Hays Steilberg
Moderation: Christina Berndt

Ab 19:30 Uhr **Empfang mit Wein und Brezeln**
Reception with wine and pretzels



Diskussionsteilnehmer

Panelists

Dr. Christina Berndt (Moderation)



Christina Berndt beschäftigt sich im Ressort „Wissen“ der Süddeutschen Zeitung mit Themen rund um die Lebenswissenschaften. Sie studierte Biochemie an den Universitäten Hannover und Witten/Herdecke mit dem Ziel, Wissenschaftsjournalistin zu werden. Schon während ihrer Doktorarbeit am Deutschen Krebsforschungszentrum in Heidelberg, für die sie den Promotionspreis der Deutschen Gesellschaft für Immunologie erhielt, schrieb sie für die Rhein-Neckar-Zeitung über Medizin und Forschung. Es folgten Praktika bei der Deutschen Presseagentur, dem Süddeutschen Rundfunk, dem Spiegel und der Süddeutschen Zeitung, zu deren Redaktion sie seit März 2000 gehört. Im Jahr 2006 erhielt sie den European Science Writers Award.

Christina Berndt studied biochemistry and then did her PhD at the German Cancer Research Center in Heidelberg. She now works as a science writer for the Süddeutsche Zeitung.

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Georg Bock



Hans Georg Bock ist der Geschäftsführende Direktor des Interdisziplinären Zentrums für Wissenschaftliches Rechnen (IWR). Seine Fachgebiete sind Mathematik und Informatik. Als ehemaliger Sprecher zweier DFG-Graduiertenkollegs und der Heidelberg Graduate School of Mathematical and Computational Methods for the Sciences verfügt er über 20 Jahre Erfahrung mit strukturierten Doktorandenprogrammen. Seine bis heute 33 Doktoranden sind in verschiedenen Bereichen der Industrie und als Hochschullehrer tätig.

Hans-Georg Bock is the Managing Director of the Interdisciplinary Center for Scientific Computing (IWR) and was, until recently, the speaker of the "Heidelberg Graduate School of Mathematical and Computational Methods for the Sciences".



Diskussionsteilnehmer

Panelists

Prof. Dr. Katja Patzel-Mattern



Katja Patzel-Mattern ist seit 2009 Professorin für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Ruprechts-Karls-Universität Heidelberg. Zuvor habilitierte sie, nach Studium und Promotion in Münster wie Barcelona, an der Universität Konstanz. Jenseits der Universität war sie im Museumsbereich und der Begabtenförderung tätig. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Katja Patzel-Mattern is professor for economic and social history at the University of Heidelberg.

Dr. Beate Scholz



Beate Scholz ist Geschäftsführerin von Scholz – consulting training coaching. Sie arbeitet international als Strategieberaterin, Gutachterin, Trainerin und Coach in Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Wissenschaftsorganisationen und als Expertin für die Europäische Kommission. Zuvor war sie zwölf Jahre lang für die Deutsche Forschungsgemeinschaft tätig, wo sie u.a. acht Jahre lang für die Leitung des Bereichs Wissenschaftliche Karriere und Nachwuchsförderung verantwortlich war.

Beate Scholz works internationally as a strategy coach, trainer and presenter at universities and research institutions. Previously she developed and headed the department for the promotion of young researchers at the German Research Foundation.



Diskussionsteilnehmer

Panelists

Dr. Simone Schwanitz



Simone Schwanitz ist Ministerialdirektorin im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Sie ist allgemeine Stellvertreterin der Ministerin. Davor war sie als Leiterin der Stabstelle überregionale Koordinierung und EU-Beauftragte des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, Rheinland-Pfalz, sowie als Abteilungsleiterin für Hochschulen, Forschung und Kunst im Sekretariat der Kultusministerkonferenz tätig.

Simone Schwanitz is Permanent Secretary of the Baden-Württemberg Ministry for Science, Research and the Arts.

Dr. Hays Steilberg



Hays Steilberg studierte in Heidelberg und wurde an der Universität Münster promoviert. Dort war er zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig, bevor er 1997 als internationaler Projektmanager in die Bertelsmann Reference Group eintrat. Nach Stationen als Verleger der Imprints Chronik Verlag und Bertelsmann Reference wechselte er als Director of Development für Nordamerika in New York zur Zentralen Managemententwicklung. Von 2005 bis 2008 verantwortete Steilberg den globalen Human Resources-Bereich bei Random House, Inc. Seit 2009 leitet er als Senior Vice President Corporate Management Development das weltweite Talentmanagement der Bertelsmann AG und konzentriert sich auf internes und externes Recruiting von Top-Führungskräften.

Hays Steilberg studied in Heidelberg and received his PhD from the University of Münster. He is now Senior Vice President Corporate Management Development at Bertelsmann AG.



Wegweiser: Qualifizierung, Beratung, Vernetzung

Navigation Guide to Skills Development, Advising and Networking

12.10.11, 15:00–18:00 Uhr
Neue Universität, Foyer im 1. OG

Neben der wissenschaftlichen Ausbildung bietet die Universität Heidelberg Doktorand/inn/en vielfältige Qualifizierungs-, Beratungs- und Vernetzungsmöglichkeiten.

Bei der Wegweiser-Veranstaltung haben Sie Gelegenheit, die verschiedenen Einrichtungen kennenzulernen, die Sie in Ergänzung zu den Angeboten der Graduiertenakademie während der Promotionsphase unterstützen können.

Sie sind herzlich eingeladen, sich im Foyer im 1. OG der Neuen Universität an den Ständen, in Gesprächen und in den Kurzvorträgen zu informieren.

In addition to academics, the University of Heidelberg provides its doctoral students with a large variety of opportunities for skills development, advising and networking.

At the information fair you will have the chance to get to know the various other facilities, in addition to the Graduate Academy, to which you can turn for support during your doctoral training.

We invite you to come to the 1st floor foyer of the Neue Universität, to visit the stands, to attend the short presentations and to find out more!

- » Graduiertenakademie
- » Abteilung Schlüsselkompetenzen
- » Career Service
- » Gleichstellungsbüro
- » Graduiertenschulen und -programme der Exzellenzinitiative
- » Heidelberger Graduiertenschule für Geistes- und Sozialwissenschaften
- » Internationales Doktorandinnen Kolloquium
- » Internationales Studienzentrum
- » Zentrales Sprachlabor
- » TopLab – Kompetenz im Labor
- » Universitätsbibliothek
- » Universitätsrechenzentrum



Wegweiser: Qualifizierung, Beratung, Vernetzung

Navigation Guide to Skills Development, Advising and Networking

Neue Universität, Foyer im 1. OG

Uhrzeit	Einrichtung	Titel
15:00	Graduiertenakademie	<i>Graduate Academy: Navigation Guide for Doctoral Training</i>
15:30	Abteilung Schlüsselkompetenzen	Strategien für eine erfolgreiche Promotion – Schlüsselkompetenzen für Doktorand/inn/en
16:00	Career Service	Career Service – Ihr Ansprechpartner für Karriereplanung und Karriereentwicklung
16:30	TopLab – Kompetenz im Labor	Angebote der Servicestelle für Weiterbildung und Vernetzung im Laborbereich
17:00	Universitätsrechenzentrum	IT-Unterstützung für Doktorand/inn/en
17:30	Zentrales Sprachlabor	<i>Presentation Skills for International Academic Exchange: Foreign Language Teaching and Voice & Speech Training at ZSL</i>



Workshops und Vorträge

Ausführlichere Informationen über die Kurse und die Dozent/inn/en sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Website der Graduiertenakademie

Please go to the Graduate Academy's website for detailed information about the workshops, lectures and tutors and to register for these events.

www.graduateacademy.uni-heidelberg.de

1

Academic Discussion Strategies – Fine-Tune Your English for Academic Discussions

Amanda Habbershaw

At international conferences, you have to be able to defend your research convincingly in the Q&A session after your presentation and to network effectively at conference get-togethers. The objective of this workshop is to enhance your English speaking skills for exactly such situations. You will leave the workshop with a large repertoire of useful English expressions.

10./13.10.2011, 9 am – 5 pm,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimer Str. 58, room 2

2

Applying for Jobs and Positions in English

Simon Chaplin

Many doctoral students wish to pursue their academic or extra-academic career in a foreign country. Especially in academia, the language of the application process will usually be English. This workshop treats all relevant aspects of the application process from the individual strength and weakness analysis, covering letter and c.v. to difficult interview questions and answering strategies.

10./11.10.2011, 9 am – 5 pm,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimer Str. 58, room 3

3

Nach der Promotion in die Schule?

Dr. Erich Streitenberger, Zentrum für Lehrerbildung

Ist der Weg ins gymnasiale Lehramt nach der Promotion noch möglich? Manche Doktorand/inn/en entdecken ihre Berufung für das Lehramt erst spät und würden im Anschluss an die Promotion doch gerne Lehrer/in werden. Um dem durch die unterschiedlichen Abschlussziele und Fächerkombinationen bedingten individuellen Klärungsbedarf Rechnung zu tragen, ist der Kurs als Kolloquium organisiert, in dem nach einem kurzen einführenden Impuls zum Thema die Fragen der Teilnehmer/innen im Vordergrund stehen sollen.

11.10.2011, 14.00–16.00 Uhr,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimer Str. 58, Raum 2

4

Veranstaltungsmanagement – Von der Planung bis zur Tagung

*Dr. Jörg Kraus,
UniTT - Veranstaltungsmanagement*

Die Teilnahme an einem Symposium, einer Tagung oder einem Kongress ist für Sie als junge Wissenschaftler/innen ein besonderes Erlebnis. Man erfährt Neues, lernt Kollegen und Kolleginnen kennen und kann sich im besten Fall selbst in einer Community platzieren. Kann man sich auch platzieren, wenn man selbst eine Tagung ausrichtet? Eine gute Organisation ist dafür Voraussetzung: Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit Checklisten alle wesentlichen Punkte der Veranstaltung immer im Blick haben und worauf Sie achten müssen.

11.10.2011, 16.00–18.00 Uhr,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimer Str. 58, Raum 2



Workshops und Vorträge

Ausführlichere Informationen über die Kurse und die Dozent/inn/en sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Website der Graduiertenakademie

Please go to the Graduate Academy's website for detailed information about the workshops, lectures and tutors and to register for these events.

www.graduateacademy.uni-heidelberg.de

5

Verständlicher und wirkungsvoller Deutsch sprechen (Workshop on German Pronunciation)

Klaus Knobloch

Verständlich und wirksam sprechen ist eine Grundvoraussetzung, um richtig verstanden zu werden. Dabei spielen Aussprache und wirkungsvoller Sprechausdruck eine wichtige Rolle; das gilt für Alltagsgespräche genauso wie für wissenschaftliche Vorträge.

Die Veranstaltung richtet sich an nicht-deutsche MuttersprachlerInnen, die Aussprache und Sprechausdruck im Deutschen verbessern möchten.

11.10.2011, 9 am–5 pm,
Seminarraum der Abteilung Schlüsselkompetenzen, Bergheimer Str. 20

6

Finanzierung der Promotion

Catrin Emmerling, Graduiertenakademie

Der Vortrag gibt einen Überblick über verschiedene Möglichkeiten zur Finanzierung der Promotion und Sonderausgaben während der Promotionsphase (Reisekosten etc.). Es werden verschiedene Stipendiengeber und Stiftungen, sowie das Serviceangebot der Graduiertenakademie vorgestellt. Außerdem werden Informationen zur Suche nach einem geeigneten Stipendium und Tipps für eine erfolgreiche Antragstellung gegeben.

12.10.2011, 13.30–15.00 Uhr,
Neue Uni, Hörsaal 14

7

Auslandsaufenthalt – Baustein einer wissenschaftlichen Karriere

Dr. Beate Scholz

Forschungsaufenthalte im Ausland sind ein wichtiger Baustein einer wissenschaftlichen Karriere – umso mehr als Wissenschaft heute kaum mehr ohne grenzüberschreitende Zusammenarbeit vorstellbar ist. Dieses Training zielt darauf ab, den Teilnehmenden bezogen auf ihre individuellen Pläne die wesentlichen Schritte für eine erfolg- und ertragreiche Auslandsphase zu vermitteln.

12.10.2011, 9.00–16.00 Uhr,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimerstr. 58, Raum 2

8

OPEN.ACCESS.NOW! – Elektronisches Publizieren für Geistes- und Sozialwissenschaftler/innen

Dr. Martin Nissen, Universitätsbibliothek

Sie stehen kurz vor der Publikation Ihrer Arbeit? Sie überlegen, auch elektronisch zu veröffentlichen? Sie wollen sich über die Möglichkeiten informieren, die Arbeit zusätzlich im Internet frei zugänglich zu machen? Der Kurs informiert über Publikationsmöglichkeiten, Open Access Modelle und thematisiert auch, worauf bei Vertragsverhandlungen mit den Verlagen zu achten ist.

12.10.2011, 9.00–11.00 Uhr,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimer Str. 58, Raum 2



Workshops und Vorträge

Ausführlichere Informationen über die Kurse und die Dozent/inn/en sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Website der Graduiertenakademie

Please go to the Graduate Academy's website for detailed information about the workshops, lectures and tutors and to register for these events.

www.graduateacademy.uni-heidelberg.de

9

Einführung in das Urheberrecht für Doktorand/innen

Ulrike Fälsch, LL.M., Universitätsbibliothek

Sie nutzen bei der Erstellung Ihrer Arbeit fremde Materialien (z. B. Texte, Bilder, Grafiken, Schemata)? Sie verwenden fremde Werke für Unterrichtseinheiten? Sie möchten Ihre wissenschaftlichen Erkenntnisse möglichst umfassend bewerten?

Das Urheberrecht spielt eine Rolle in der täglichen Arbeit eines/r jeden Wissenschaftlers/in, der/die kopiert, zitiert, veröffentlicht und damit urheberrechtlich geschützte Werke nutzt und kriert. Dieser Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse des Urheberrechts.

12.10.2011, 11.00–13.00 Uhr,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimer Str. 58, Raum 2

10

Introduction to German Academic Culture for International Doctoral Candidates

Dr. Annette Hammerschmidt, uni-support

Every larger academic culture as well as individual disciplinary cultures are characterised by shared basic assumptions that are also moulded by the particularities of the culture in which they exist. These cultural particularities can both enrich as well as impede academic exchange at the international level.

The goal of the workshop is to make the inherent basic assumptions, rules and expectations of the German academic culture comprehensible to international doctoral candidates.

13.10.2011, 9 am–5 pm,
Seminarzentrum D 2,
Bergheimerstr. 58, room 2

11

Beyond the PhD – How to Get Funding for Your Research Projects or Position

Dr. Dieter Manthey, Heidelberg Research Service

This course will provide a short introduction to the funding and career opportunities for young and advanced researchers offered by national, European and international funding organisations and foundations. In addition, we will offer hints on “how to write a research proposal” and we will give an overview of the support offered by Heidelberg Research Service.

13.10.2011, 9 am–11 am,
INF 325, EG, room 24



Allgemeine Informationen

General information

Kontakt

Contact

Graduiertenakademie
Universität Heidelberg
Iris Helene Koban
Seminarstraße 2
69117 Heidelberg

Tel. 06221 / 54 3794
ga-seminare@zuv.uni-heidelberg.de

Informationen und Anmeldung zu den Workshops

Weitere Informationen zu den Workshops, den Dozenten und den Veranstaltungsräumen finden Sie auf der Website der Graduiertenakademie.

Bitte melden Sie sich dort auch zu den Kursen an:
www.graduateacademy.uni-heidelberg.de

Leider müssen wir für die Workshops eine Teilnahmegebühr erheben, die Ihnen aber nach Ablauf des Kurses wieder erstattet werden kann. Die Regelungen dafür entsprechen jenen des Seminarprogramms „Zusatzqualifikationen“ und finden sich ebenfalls auf unserer Website.

Dank

Wir danken dem Rektoratsbeauftragten für das Jubiläumsjahr, Herrn Professor Dr. Jochen Tröger für die großzügige Unterstützung des Doktorandenempfangs.

Workshops: information and registration

You will find more information about the workshops, tutors and venues on the Graduate Academy's website.

Please register for the workshops on our website:
www.graduateacademy.uni-heidelberg.de

Unfortunately, we have to charge a fee for participation in the workshops. The fees, however, can be reimbursed after the workshops have taken place. The rules and procedure for having the fees reimbursed are found on our website.

Acknowledgement

We would like to thank Professor Dr. Jochen Tröger, the rector's delegate for the 625th anniversary, for the generous support of the reception for doctoral students.